

Für Handlungen in Garnisonsstädten!

[6960.]

Wir erlauben uns in Erinnerung zu bringen und Ihrer geneigten Verwendung zu empfehlen:

C. von Martens, Handbuch der Militär-Verpflegung im Frieden und im Krieg.

Zweite Auflage,
mit Unterstützung des K. Württemberg.
Kriegsministeriums und nach den besten
Quellen
neu bearbeitet

von
Th. Wundt, Hauptmann,
A. v. Gaisberg, Hauptmann,
A. Habermaas, Ober-Kriegs-Commissär,
und

Ed. Bartholomäi, Ranzleirath.
gr. 8. (1862—63.) Ord. 3 \mathfrak{f} 6 \mathfrak{Nf} oder
5 fl. 3 kr. mit 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt.

Obiges Werk ist unter den Fachleuten immer noch als eins der besten über Militär-Verpflegung gehalten und nicht nur allen Verwaltungsbeamten, sondern namentlich auch den Herren Offizieren sehr zu empfehlen.

Wir bitten, das Buch in dieser Richtung zu empfehlen und Exemplare auf Lager zu halten.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 15. Februar 1872.

Rieger'sche Verlagsbuchhandlung.

[6961.] Die à cond.-Bestellungen auf das 1. Heft meiner

Zeitschrift

für

Zuckerindustrie.

Organ

des

Bereins zur Hebung der Zuckerindustrie
im Königreiche Böhmen.

Redigirt

von

K. Preis,

Affistent der Chemie am königl. böhm. Landes-
polytechnikum.

Unter Mitwirkung

des

Dr. A. Weiler.

Preis pro anno 8 \mathfrak{f} ord., 6 \mathfrak{f} no.

gingen so zahlreich ein, daß es mir nicht möglich war, alle zu effectuiren. In den nächsten Tagen erscheint das zweite Heft und werde ich dieses nach vorliegenden Bestellungen an Stelle des ersten versenden.

Prag, den 18. Februar 1872.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Franz Ritzmann.

Für Handlungen Süddeutschlands!

[6962.]

Schon jetzt wichtig!

Bei uns erschien:

Tabellen

zur

Umwandlung der bisherigen Münzen
in die neuen Reichsmünzen und
umgekehrt.

Preis 6 fr.

Desgl. als Tabelle für Kaufleute.

Aufgezogen. Preis 12 fr.

Baar mit 40 % und 13/12.

Fest mit 33 $\frac{1}{2}$ % und 13/12.J. G. Schreyer's Buchhandlung
in Schwabach.

[6963.] Im Verlage der Unterzeichneten ist erschienen:

Jesus am Kreuz!

Betrachtung auf den heiligen Charfreitag.
Von J. F. Reinlein, l. prot. Pfarrer in
Streitan. Mit 2 geistreichen Abendmahl-
gebeten und der Grabchrift des höchstseligen
Königs von Preußen Friedrich Wilhelm IV.
1867. Mit einem Titelstahlfiche. 8. Br.
15 fr. od. 5 \mathfrak{Nf} ; geb. 21 fr. od. 6 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{Nf} .

Die eminente Bedeutung des Todesleidens Jesu für den Einzelnen wie für die Gesamtheit ist hier mit beweglichen Worten dargestellt. Ergreifend ist schon der Eingang, der uns den Akt der Kreuzigung und die Schmerzen des Erlösers (diese nach dem Arzte G. Richter) schildert. Der Höhe- und Schlüsselpunkt der Betrachtung ist der unter dem Kreuze seines Erlösers anbetende König. Von Friedrich Wilhelm IV. sind 2 Abendmahlgebete mitgeteilt, wahre Perlen eines gott-erfüllten Gemüths. Derselbe fromme und weise König hat einst öffentlich vor seinem Volke bekannt: „Ich und mein Haus wollen dem Herrn dienen!“ Es ist heutzutage gar nicht zu verkennen, daß dies Wort dem Hause und Volke des Bekennenden Glück gebracht. Möchte dieses gute Bekenntniß, das auch der hehre Nachfolger eines Friedrich Wilhelm IV. auf seinen Schild geschrieben, die ganze Fülle seiner Macht und seines Segens entfalten in dem großen Kampfe, der uns nun verordnet ist. Möchte unser Volk unter dem Kreuze einig, möchte Deutschland durch Gottesfurcht groß und mächtig werden.

v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung
in Augsburg.

[6964.] Im Verlage der v. Jenisch & Stage'schen Buchhandlung in Augsburg ist soeben erschienen:

Actenstücke

zu den Verhandlungen
über die

Aufstellung eines Schulraths in
Augsburg

mit erläuternden Anmerkungen.

8. (32 S.) Br. 3 fr. od. 1 \mathfrak{Nf} .

Von großem Interesse

[6965.] ist nach den Debatten im Abgeordneten-
hause und den bevorstehenden Verhandlungen des
Herrenhauses über das Schulaufsichts-Gesetz der:

Preussische Landtags- Almanach

herausgegeben unter Mitwirkung von Ab-
geordneten

von

Fr. Kortkampf.

Preis br. 22 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{Sf} ; geb. 1 \mathfrak{f} (geb. nur
baar).Der Almanach enthält biographische Mit-
theilungen aller Mitglieder beider Häuser.
Bedarf bitte zu verlangen.

Berlin.

Fr. Kortkampf.

[6966.] Soeben erschien:

Pädagogisches in zwanglosen Heften.

III u. 60 Seiten 8. Geh. 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{Nf} ord.,
5 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{Nf} no., 5 \mathfrak{Nf} baar.

Inhalt: Der christliche Religionsunterricht
in der Volksschule von G. Rehr, Seminar-
Inspektor in Gotha. Eine Kritik. v. Osten-
Seeher, Gedächtniß und Gedächtnißübung.
Vortrag in der Pinneberger Kreisconferenz.
Dr. Spanuth-Oldesloe, die jetzige Stellung
und Aufgabe der Knaben-Bürgerschule in Schles-
wig-Holstein.

Ich bitte zur Fortsetzung und à cond. zu
verlangen.

Auch Heft I. II. steht à cond. zu Diensten.

A. Wenzel's Verlag in Hamburg.

= Wichtiges Werk! =

[6967.]

Heute wurde versandt an alle Hand-
lungen, welche bestellten:

Das Entwerfen von Façaden.

Eine populäre Darstellung der
modernen Façadenbildung.

Zum

Gebrauche für Architekten und Bau-
meister,

sowie

für Schüler der Architectur und
des Baugewerks etc.

von

Architect Hittenkofer,

Lehrer an der Herzogl. Braunsch. Baugewerkschule
zu Holzminden, Verfasser der „Formen-Elemente
aus der gesammten Ornamentik“ und „Holz-Archi-
tectura-Ornamente“.

16 Taf. mit ca. 500 lith. Fig. u. Text
in gr. 4.Preis 3 \mathfrak{f} . In Rechnung 25 %, gegen
baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Nachbestellungen nur fest!

Leipzig, 18. Februar 1872.

Carl Scholtze,

Verlagsbuchhandlung für Architectur
und Technik.